

EVANGELISCHER OBERKIRCHENRAT

70012 STUTTGART, 2018-09-13

POSTFACH 10 13 42

Telefon 0711 2149-0

Sachbearbeiterin – Durchwahl

Miriam Günderoth – 605

E-Mail: miriam.guenderoth@elk-wue.de

AZ 12.08-3 Nr. 20.13-04-05-V06/5

An die
Ev. Pfarrämter
über die Ev. Dekanatämter
- Dekaninnen und Dekane sowie
Schuldekaninnen und Schuldekane – (mit Versand der Broschüren)
Landeskirchliche Dienststellen (ohne Broschüren),
großen Kirchenpflegen (ohne Broschüren),
sowie an die Vorsitzenden der Mitarbeitervertretungen (ohne Broschüren)

Den Mitgliedern der Württembergischen Ev. Landessynode z. K.

Prävention sexualisierte Gewalt:

- **Interventionsplan. Handlungsleitfaden bei Grenzverletzungen, Übergriffen, (sexualisierter) Gewalt oder fachlichem Fehlverhalten gegenüber Schutzbefohlenen ausgehend von (ehren-, neben- und hauptamtlich) Beschäftigten innerhalb der Evangelischen Landeskirche in Württemberg. Aktuell für den Bereich Kindertageseinrichtungen**
- **Professionelle Nähe & Distanz. Handlungsanweisungen zur Vermeidung von Grenzverletzungen, übergriffigem Verhalten und sexualisierter Gewalt im Alltag von Pfarrerinnen und Pfarrern**
- **Schulungskonzept „Hinschauen – Helfen – Handeln“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

es hat sich gezeigt, dass auch innerhalb der Evangelischen Landeskirche Fälle von sexualisierter Gewalt und Grenzverletzungen vorkommen. Für das Kollegium des Oberkirchenrats ist unabdingbar: In solchen Situationen wollen wir klar, konsequent und transparent handeln. Aus gesammelten Erfahrungen haben wir Material zusammengestellt, das helfen soll, schnell und richtig zu reagieren. Im Sommer wurde ein **Interventionsplan für den Bereich der Kindertageseinrichtungen** beschlossen, der zunächst nur auf der landeskirchlichen Website veröffentlicht wurde. Die Drucklegung dieses Handlungsleitfadens für Intervention ist für Mitte 2019 geplant. Bis dahin finden Sie Änderungen auf der Homepage der Landeskirche: <https://www.elk-wue.de/helfen/sexualisierte-gewalt/intervention/>

Der Handlungsleitfaden für Intervention liegt als PDF vor. Die Anlagen sind zur Bearbeitung als Worddokumente abzuspeichern. Für Rückmeldungen steht Ihnen Miriam Günderoth (Koordinierungsstelle „Prävention sexualisierte Gewalt“) gerne zur Verfügung. Die Ausweitung dessen auf alle Arbeitsbereiche der Landeskirche ist geplant und wird an entsprechenden Stellen verhandelt.

Im Evangelischen Oberkirchenrat gibt es ein **Krisenteam für Intervention**. Die Mitglieder sind bei Fragen ansprechbar:

- Ursula Kress (Telefon: 0711/2149-572, E-Mail: Ursula.Kress@elk-wue.de)
- Oliver Hoesch (Telefon: 0711/22276-58 E-Mail: Oliver.Hoesch@elk-wue.de)
- Dr. Winfried Klein (Telefon: 0711/2149-695 E-Mail: Winfried.Klein@elk-wue.de)

Zeitgleich mit der Veröffentlichung des Handlungsleitfadens wurde eine Broschüre speziell für Pfarrerinnen und Pfarrer erstellt: „**Professionelle Nähe & Distanz**“. Diese erhalten Pfarrerinnen und Pfarrer mit diesem Rundschreiben. Weitere Exemplare sind in begrenzter Anzahl über die Koordinierungsstelle „Prävention sexualisierte Gewalt“ zu erhalten. Darüber hinaus gibt es für alle Interessierten diese Broschüre auch als PDF:

<https://www.elk-wue.de/helfen/sexualisierte-gewalt/praevention/>

Wir empfehlen Kirchengemeinden, Kirchenbezirken und sonstigen Trägern der freien Jugendhilfe, sich frühzeitig mit dem Thema Prävention und Intervention bei sexualisierter Gewalt innerhalb der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und hilfesuchenden Erwachsenen auseinanderzusetzen und die Umsetzung eines eigenen Schutz- und Präventionskonzeptes anzugehen.

Für Schulungen vor Ort bietet sich die Benennung einer Ansprechperson an, Kooperationen mit Beratungsstellen, sowie die Teilnahme einer Schulung zur Multiplikator/in für die Schulungsinitiative „**Hinschauen – Helfen – Handeln**“ der Gliedkirchen der EKD.

Bei Fragen hierzu wenden Sie sich gerne an die Koordinierungsstelle „Prävention sexualisierte Gewalt“, Frau Miriam Günderoth (Tel.: 0711-2149-605; E-Mail: Miriam.Guenderoth@elk-wue.de).

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Werner
Direktor

Anlage

Broschüre „Professionelle Nähe & Distanz. Handlungsanweisungen zur Vermeidung von Grenzverletzungen, übergriffigem Verhalten und sexualisierter Gewalt im Alltag von Pfarrerinnen und Pfarrern“